



Abb. 1

The King's two Portraits. Bildmedien des 12.-13. Jahrhunderts im Dienst der Stauer

Die internationale wissenschaftliche Tagung widmet sich Stauerbildern: materiellen und ideellen, historischen und kunsthistoriographischen.

Dabei liegt der Fokus auf der Kunstproduktion der Anfänge und Ausläufer staufischer Herrschaft sowie deren sozialer, politischer und kultureller Umfeld.

Beispiele stauerzeitlicher Architektur, Skulptur, Malerei, Sphragistik und Schatzkunst werden neben stilistischen und ikonografischen Kriterien unter bildstrategischen, medialen und material-ästhetischen Aspekten in transkultureller Perspektive analysiert.

Ziel ist es, den Blick zu weiten von offiziellen und vermeintlichen Herrscherporträts auf die damit verbundenen Ideen und Herrschaftskonzepte, Eigenbilder und Außenwahrnehmungen, Motivationen und Reaktionen. Fragen gelten dem Vorhandensein übergreifender bildargumentativer



Abb. 2

oder medialer Strategien in Herrscherdarstellungen und Kunstaufträgen verschiedener Souveräne sowie der Rolle von Kunstwerken innerhalb der Ausformung eines Herrschaftssystems.

Die Tagung findet hybrid, in Präsenz und online, statt. Anmeldung bitte bis 26.08.2021 unter Angabe des präferierten Teilnahmeformats (digital oder vor Ort):

hcjacobs@uni-bonn.de

Abbildungen: 1/ Schwarzrheindorf, Doppelkapelle, Wandmalerei, Herrscherfigur in der Ostapsidiale des Nordarms, 1150. Foto: Jean-Luc Ikelle-Matiba.

2/ Messina, Museo Regionale, Balken mit dem reitenden Georg, 260x34 cm, um 1260. Foto: Francesca Soffientino. Copyright: Museo Regionale interdisciplinare di Messina.

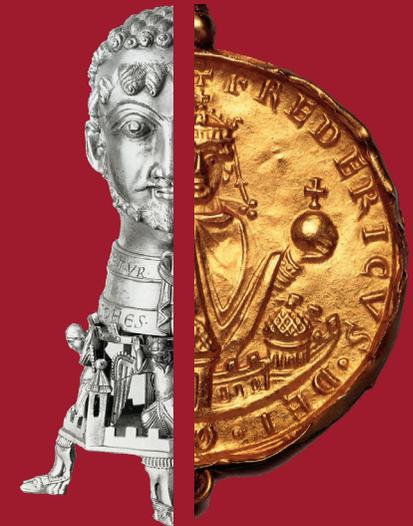
Titel links/ Cappenberg, St. Johannes Evangelist, Cappenberger Kopf (Reliquiar), vergoldete Bronze, 31,4 cm, 1156-1160, Copyright: Kath. Pfarramt St. Johannes Evangelist Stiftskirche Schloss Cappenberg.

Titel rechts/ Wolfenbüttel, Niedersächsisches Landesarchiv, Goldbulle an der Urkunde König Friedrichs I. für Heinrich den Löwen über das Investiturrecht in den Bistümern nördlich der Elbe, Goldplatte mit 1152 im Maasgebiet (Lüttich) geschnittenem Stempel geprägt, das Innere mit Füllmasse ausgefüllt, an roter Seidenschnur hängend, Dm. 5,9 cm, Ende Mai/Anfang Juni 1154, Copyright: Niedersächsisches Landesarchiv - Abteilung Wolfenbüttel.

Layout: Anke Henriette Ehring

The King's two Portraits. Bildmedien des 12.-13. Jahrhunderts im Dienst der Stauer

Tagung am Kunsthistorischen Institut
Do 02. – Sa 04. September 2021



Konzeption/Organisation:
Francesca Soffientino und Hanna Christine Jacobs

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – 448637602.

Rahmenprogramm gefördert durch das Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität Bonn.

PROGRAMM

Donnerstag, 02. September 2021

17:30 – 18:00 Uhr > Einführung und Organisatorisches, Grußworte Dritter

18:00 – 19:00 Uhr > **Abendvortrag: Dieter Blume / Jena:** „Visualisierung von Wissenskulturen bei den Normannen in Sizilien, am Hof Friedrich II. und im päpstlichen Rom“

Freitag, 03. September 2021

Sektion I:

Staufische Herrschaft und Macht im Bild: Konzepte und Leitmotive (Moderation: Hanna Christine Jacobs)

9:15 – 10:00 Uhr > **Mareikje Mariak / Bonn:** „Das Siegel Konrads III.“

10:00 – 10:45 Uhr > **Markus Späth / Gießen:** „Karls langer Arm. Strategien der Visualisierung imperialer Kontinuität im Pariser Armreliquiar Karls des Großen“

10:45 – 11:15 Uhr > *Kaffeepause*

11:15 – 12:00 Uhr > **Andrea Worm / Tübingen:** „Ordo temporis: Visuelle Ordnungsmodelle und Geschichtsbilder im 12. und 13. Jahrhundert“

12:00 – 13:00 Uhr > *Mittagspause*

Sektion II:

Kunstförderung und -produktion im staufischen Umfeld: Anhänger und Konkurrenten (Moderation: Harald Wolter-von dem Knesebeck)

13:00 – 13:45 Uhr > **Sabine Sommerer / Zürich:** „Fest im Sattel. Die Kathedren von Parma und Montevergine als Ausdruck konkurrierender Machtansprüche“

13:45 – 14:30 Uhr > **Katharina Corsepilus / Bonn:** „Der ‚Aachener Karlsthron‘ in 12. Jahrhundert zwischen Zeremoniell und Herrschermemoria“

14:30 – 15:00 Uhr > *Kaffeepause*

15:00 – 15:45 Uhr > **Harald Wolter-von dem Knesebeck / Bonn:** „Zu den profanen Wandmalereien im Umfeld der Staufer“

15:45 – 16:30 Uhr > **Petra Marx / Münster:** „Barbarossa. Die Kunst der Herrschaft“. Ein Ausstellungsprojekt des LWL-Museums für Kunst und Kultur in Münster, zum 900. Geburtstag des Stauferkaisers vom 28.10.2022 bis 5.2.2023“

16:30 – 17:00 Uhr > *Kaffeepause*

17:00 – 17:45 Uhr > **Luke Fidler / Chicago:** „Modeling Politics: Henry the Lion and the Arts of Administration“

17:45 – 18:30 Uhr > **Francesca Zago / Udine:** „Female artpatronage in Staufer contexts“

18:30 – 19:30 Uhr > *Apéro*

Samstag, 04. September 2021

Sektion III:

Bildsprachen der Stauferzeit: Formen und Inhalte, Strategien der Aneignung und Neuformulierung in transkultureller Perspektive (Moderation: Francesca Soffientino)

9:15 – 10:00 Uhr > **Oleg Voskoboynikov / Moskau:** „Michael Scot and applied physiognomy at the court of Frederick II.“

10:00 – 10:45 Uhr > **Fulvio Delle Donne / Potenza:** „Narrative representations of Frederick II.“

10:45 – 11:15 > *Kaffeepause*

11:15 – 12:00 Uhr > **Francesca Soffientino / Bonn:** „Staufisches Mäzenatentum? Ein Überblick über das Phänomen zwischen Friedrich I. Barbarossa und Manfred von Sizilien“

12:00 – 12:45 Uhr > **Kai Kappel / Berlin und Klaus Tragbar / Innsbruck:** „Spätstaufische Sommerresidenzen und ihr Landschaftsbezug“

12:45-13:15 Uhr > Abschlussdiskussion und Ausblick